

Abonnement: Für Arab. sammt Zustellung...

Inserate: Die fünfstellige Preistabelle über deren...

hirdetés.

kosoktól bélyegilleték...

ntliche.

(471-2,3) ... 60 fr. pr. Klasten...

do.

(421-4,6) ... 15 hold szántó...

och

arten, ... auf dem grohen...

dlung,

urache. ... 18 fr. und 15 fr...

hme!

ich die Etabli- ... 450-3,3)

der

ider Bedie- ... 301-5)

mer,

hier im ... 466-2,3)

orm

schleiss ... 466-2,3)

schleiss

kaufe, in Arab.

Politische Rundschau.

Pariser Journale über den Kirchenbau. — Protestnote des...

Außer dem telegraphisch signalisirten Artikel des „Consti-...

Das „Siedle ist mit dieser Sprache der offiziellen Presse...

Das „Journal des Débats“ veröffentlicht folgenden „sehr...

Vom Vatikan, 24. März 1860.

Die Wählerreien der während des letzten Krieges führer...

vollführt. Durch das in Bologna am 1. d. M. erlassene De-...

Ueber die Vorgänge im Turiner Parlament, wird der „Corresp. Vullier“ aus Turin, 5. d. M., geschrieben: Die...

Annexion Parmas an Sardinien Protest erhoben. — Da die...

„Als Mutter, Vormünderin und Regentin, protestiren Wir...

Der Carlisten-Kutsch, obgleich so gleich vollständig niederge-...

Unter demselben Datum erhält die „Tid. Post.“ ebenfalls...

Die Sache entspann sich folgendermaßen: Der jüngere Br-...

Der Strafling.

Ein Zittengelände aus dem südwestlichen Deutschland. Von Hermann Höchell.

Wie oft war ich Zeuge bald des stummen Schmerzes, bald...

Und wie oft und gerne wandte ich noch jetzt, im Herbst...

Da liegen sie Alle, Alle, die sich im Leben innig geliebt...

Da liegt die blühende Jugend neben dem greifen Alter,...

Und dennoch begegnet ihr auch hier, wo der irdische...

Wahrheit! Wir legen deshalb ein so großes Gewicht hierauf...

Der andere ist Hr. Herrmann, Organist von Neu-Abad,...

Der andere ist Hr. Herrmann, Organist von Neu-Abad,...

Der andere ist Hr. Herrmann, Organist von Neu-Abad,...

Der andere ist Hr. Herrmann, Organist von Neu-Abad,...

Der andere ist Hr. Herrmann, Organist von Neu-Abad,...

Der andere ist Hr. Herrmann, Organist von Neu-Abad,...

Genilleton.

Die „sieben Worte“ von Joseph Haydn.

Die am Charfreitage stattgehabte Aufführung von Haydn's...

den wird auch die entsprechende Wirkung nicht ausbleiben; wo...

Gustav Böhmer

Der ganzen Auflage der heutigen Nummer liegt ein Prospekt des „Illustrirten Haus- und Familien-Vericons“ als Beilage bei.

ments- oder Bataillons-Befehle dem Betreffenden auch mittelst eines befonderen, vom Regiments-Inhaber oder der die Inhabers-rechte ausübenden Behörde unterzeichneten und mit deren Dienst-siegel bekräftigten Ernennungs-Dekreten bekanntzugeben; weiter allen jetzigen aktiven Oberoffizieren die wann immer stattgehabe Ernennung in ihre gegenwärtige Charge ebenfalls mittelst De-kretes von ihren nunmehrigen Inhabern nachträglich zu bestäti-gen ist.

(Eisenbahnunfall.) Der Separatzug, mit dem S. e. Maj. der Kaiser in Begleitung des Prinzen W a s a Sonntag Nachts nach Payerbach fuhr, kam, nach einer Mitthei-lung des „Wanderer“, bei Passstätten aus den Schienen und stieß an einen Schotterwagen, der in Trümmer ging. Glücklicher Weise beschränkte sich dieser vielleicht durch ungenauere Wechsel-stellung veranlaßte Unfall nur auf eine heftige Erschütterung, und S. e. Majestät setzte, da nach anderen Waggons telagrüphirt werden mußte, nach einständigem Verzuge die Reise fort.

Die auf Conventionsmünze lautenden Banknoten wer-den nach der letzten Kundmachung der Nationalbank nur noch bis Ende dieses Monats im Wege der Verwechslung angenom-men. Da sich aber noch eine bedeutende Menge solcher Bank-noten (nach dem letzten Bankausweise 23 1/2 Mill. Gulden) im Umlaufe befinden, wird der Termin zur Umwechslung wohl noch verlängert werden.

(Das neue Anlehen.) Insofern sich nun bereits ein Schluß auf das ganze Resultat der Zeichnungen machen läßt, schreibt die „Deherr. Ztg.“, wird zwar eine mäßige Summe der Bank in Baarem übertragen werden können, ansonst wird ihr der nicht begebene Rest des Anlehens als Deckung dienen. Bis-her war es der Staat, welcher in allen die Solvenz der Bank herbeizuführen geeigneten Kombinationen die Initiative ergrieff. Die Bank befindet sich jetzt in der Lage, „selbstständig“ zu die-sem Zwecke auftreten zu können. Sie hat bisher in sehr schwie-rigen Lagen ihren Patriotismus bewährt und manche Opfer ge-bracht, jetzt dürfte die Zeit gekommen sein, wo sie, auf eigene Faust handelnd, als Geschäftsmann dem Publikum gegenüber zu handeln berufen sein dürfte. Sie besitzt jetzt eine so große Summe von Aktien, daß ihr hierzu der Mittel nicht wenige zu Gebote stehen. Außer den ehemaligen Staatsgütern befinden sich in ihrem Besitze 40 Millionen von den Raten der Südbahn, über 60 Millionen Grundentlastungs-Obligationen und Industrie-Effek-ten, die in kurzer Zeit ausgeben und sich selbst amortisiren, wozu noch der nicht begebene Theil des jetzigen Anlehens kommt, ein Passiv, welches zwar vor Ende Oktober 1861 nicht veräußert werden darf, sicherlich zu den vortheilhaftesten gehört und das, einmal in Circulation gesetzt, eine fortwährend steigende Belieb-heit zu erhalten verspricht. Es sind sonach, meint die „Deherr. Ztg.“, der Bank genügende Elemente zur Disposition gestellt, um ihr durch geeignete Combinationen die Mittel zu verschaffen, wodurch sie ihren eigentlichen Zweck erreichen und die Verpflich-tungen gegen das Publikum zu erfüllen in die Verfassung gesetzt werden kann. Wir wünschen und hoffen, schließt dieses Blatt, daß die geeigneten Wege eingeschlagen und das Ziel, die Baar-zahlungen der Bank im vollen Umfange aufzunehmen, in nicht fer-ner Zeit erreicht werden wird.

Der Haupteid, welcher zum Beweise einer gegen mehrere Erben eingeklagten Forderung aufgetragen wird, kann, nach einer von der „Gerichtshalle“ mitgetheilten obertrichterlichen Entscheidung, nicht nach den einzelnen Personen der renitirenden Erben und mit der Wirkung einer Verminderung der Verlassens-schuld pro rata des Antheils, mit welchem sie den Einzel-nen der renitirenden Erben trifft, getrennt werden.

(Eine Gaunerei.) Zwei Stroche geberdeten sich am 4. vor einem Juwelier-Gewölbe in einer der belebtesten Straßen Venedigs, als ob sie miteinander in Zanf gerathen wä-ren, und gingen zuletzt in handgreifliche Thätlichkeiten über. Dabei stieß der eine den andern in der scheinbaren Hitze des Gefechts in die Glastafeln des Anschlagkastens, welche Gelegen-heit beide benützten, um einen tüchtigen Griff in die ausgestell-ten Schmuckkäse zu thun und sich, die Ueberraschung der Zu-seher benützend, in brüderlichster Eintracht mit ihrem Ranbe in eine Winkelgasse zu verlieren. Die eingeleiteten Nachforschungen blieben bisher erfolglos, und der Juwelier schätzt den erlittenen Schaden auf 800 bis 900 fl.

Ein Gebet für das gemeinsame deutsche Vaterland soll — nach einer Bestimmung des Prinz-Regenten von Preu-ßen vom 24. v. M. — in das allgemeine Kirchengebet aufge-nommen und demgemäß nach den Worten: „Segne uns und alle königlichen Lande“ die nachfolgende Formel eingeschaltet werden: „Verleihe allen christlichen Völkern deine Gnade und deinen Segen, segne unser deutsches Vaterland und sei du sein starker Schutz und Schirm, vereinige seine Fürsten und Völker durch das Band des Friedens und fördere es in Eintracht und Treue!“ In verschiedenen deutschen Staaten ist schon diese Erweiterung des Kirchengabetes angeordnet.

Aus Triest ist die Meldung eingelaufen, daß die Chefs dreier großer Handelshäuser festgenommen seien; man bringt die Nachricht mit dem schwebenden Unter-schiede proceffe in Verbindung. Die Verhafteten sind, wie die „Trief. Ztg.“ meldet, die Herren S. Brambilla, D. L. Mandolfo und P. Revoltella.

Literarische Neuigkeiten, angekommen in H. Goldscheider's Buchhandlung.

Concordia. Sammlung klassischer Volkslieder für Pianoforte und Gesang. Herausgegeben und bearbeitet von F. L. Schubert. Lieferung 1 und 2. 70 kr.

Fischer-Glinder's Lehrbuch des österreichischen Handelsrechtes. Vierte bedeutend vermehrte Auflage, bearbeitet von Dr. Hermann Blodig, o. ö. Professor ec. 3 fl.

Gervinus, G. G., Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts seit den Wiener Verträgen. Bierter Band, 2. Hälfte. — Un-abhängigkeit von Amerika. — Die Fürstenvereine in Troppau, Laibach und Verona. 4 fl. 30 kr.

Guishard, W., Black Douglas. Ein australischer Komar. 4 fl. 5 kr.

Löbe, Dr. William, Encyclopädie der gesammten Landwirtschaft, der Staats-, Haus- und Forstwirtschaft und der in die Landwirtschaft einschlagenden technischen Gewerbe und Hilfs-wissenschaften, herausgegeben unter Mitwirkung ausge-zeichneter Gelehrter und Fachmänner. Supple-mentband, die Fortschritte der Landwirtschaft in den letzten vierzig Jahren enthaltend. Mit 258 Abbildungen. 11 fl. 20 kr.

Lucas, Eduard, königl. würtemb. Garteninspektor, der Gemüße-bau. Anleitung zur Cultur der Gemüse in Garten und Feld für Landwirthe, Gärtner und Gartenfreunde. Mit dem Plan eines Gemüsegartens und zahlreichen Abbildun-gen. Zweite stark vermehrte Auflage. 2 fl. 10 kr.

Müller, F., Lehrbuch der Geometrie für Handwerker — Fort-bildungsschulen, sowie zum Selbstunterrichte für Baube-flißene, Mechaniker und Techniker. Nebst einem Anhang über das spezifische Gewicht und die Festigkeit der Ma-terialien. Mit 98 Figuren in Holzschnitt. 1 fl. 10 kr.

Paßig, G. C., der praktische Oekonomie-Verwalter nach den Anforderungen der jetzigen Zeit. Zugleich ein zweckmäßig belehrendes Handbuch für Gutsbesitzer, Pächter, Wirth-schaftsführer, angehende Landwirthe, landwirtschaftliche Lehranstalten und überhaupt Alle, die sich für praktische Landwirtschaft interessieren. Fünfte vermehrte und ver-besserte Auflage. 3 fl. 70 kr.

Karl von Raumer, Professor in Erlangen, Palästina. Mit einer Karte von Palästina. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. 4 fl. 20 kr.

Dr. Karl v. Rottek, allgemeine Weltgeschichte für alle Stände, von den frühesten Zeiten bis zum Jahr 1860, mit Zu-grundlegung seines größeren Werkes bearbeitet. Sie-bente Original-Auflage, sorgfältig durchgesehen und bis auf die neueste Zeit fortgeführt von Dr. Wilhelm Zim-mermann. Erste Lieferung. Wird vollständig in 30 Lie-ferungen à 30 Mkr.; jeder Lieferung ist ein prachtvoller historischer Stahlstich gratis beigegeben.

Rußland unter Alexander II. Nikolajewitsch. Zur inneren Ge-schichte und äußeren Politik vom Thronwechsel bis auf die Gegenwart. 1855—1860. 4 fl. 5 kr.

Billeroy und Müller, Der Pferdebücher. Anleitung zur Kennt-niß der gesammten Pferdewissenschaft. Ein Handbuch für Cavallerie-Offiziere, Landwirthe, Pferdebesitzer und Pfer-deliebhaber. Mit Holzschnitten und 20 lithographirten Ab-bildungen. Elegant gebunden 14 fl. 25 kr.

Ueber die Resultate in der Weltgeschichte. Sechs Vorlesungen von Dr. Ludwig Philippson in Magdeburg. 1 fl. 60 kr.

Neueste Nachrichten.

London, 13. April. Eine Depesche der „Times“ meldet, der englische Konsul in Palermo habe die Stadt verlassen.

Turin, 12. April. Garibaldi greift in einer Interpella-tion die Regierung wegen Verletzung der Abstimmungs-freiheit betreff Nizza's an. Die Kammer geht zur Tagesordnung über, indem sie hofft, die Regierung werde an den konstitutionellen Prinzipien festhalten und die Abstimmungs-freiheit in Savoyen und Nizza wahren.

Rom, 11. April. General Lamoriciere erklärt in einem an die Truppen gerichteten Tagesbefehle, er habe nicht geögert, wieder zum Schwerte zu greifen, gerufen durch den Papst und die von den Worten des Vatikans tief bewegten Katholiken. Das Christenthum sei das Leben der Civilisation. Europa werde durch die Revolution bedroht, wie ehemals durch den Islam. Die Sache des Papstes, jene der Civilisation und der Freiheit seien dabei ins Mitleid gezogen. Die Soldaten mögen Vertrauen he-gen in den Erfolg der ihnen anvertrauten Sache.

Madrid, 11. April. Man ist eifrig bemüht, des Grafen Montemolin und dessen Bruder habhaft zu werden.

Berlin, 12. April. Die „Neue Preussische Zeitung“ mel-det: In unrichtigten Kreisen hegt man die Hoffnung, es werde gelingen, bezüglich der bedrohten Schweiz eine Einigung zwischen Oesterreich, Preußen und England herbeizuführen. Bezüglich Ruß-lands hält sich die genannte Zeitung noch nicht zu der gleichen Annahme berechtigt.

Berichten aus Neapel vom 7. d. M. zufolge, kündigte das amtliche Blatt die Unterdrückung des Aufstandes zu Palermo mit dem Zusätze an, daß laut eingelaufenen Depeschen vom 6. auf der ganzen Insel Sizilien Ruhe herrsche. Hiermit ist also die von Turin aus verbreitete Nachricht von einem Aufstande zu Messina als unbegründet widerlegt.

Aus derselben wenig vertrauenswürdigen Turiner Quelle sind neuerdings Telegramme aus Neapel vom 10. d. M. ver-breitet worden, nach welchen die Insurgenten im Innern der Insel Sizilien konzentriert seien, wobei hinzugefügt ist, die kö-niglichen Truppen zu Palermo wären in dieser Hauptstadt von den Insurgenten (welche doch im Innern der Insel stehen sol-len) belagert und hätten allnächtlich Angriffe auszuführen.

Um das Maß der Widersprüche der (zum Theile über Mar-seille geleiteten) Turiner Neuigkeiten voll zu machen, berichten dieselben von einer Demonstration, welche am 6. d. M. Abends in der Straße Toledo in Neapel stattgefunden haben soll, und wobei eine 80,000 Köpfe zählende Menschenmenge die Konstitu-tion habe hoch leben lassen.

Hierauf hätten Patrouillen die 80,000 Menschen, welche die Promenade füllten, zerstreut!

Handelsberichte.

A. B. Arad, 14. April. Ueber die Lage des Getreidege-schäftes läßt sich noch immer nichts Günstiges berichten, indem der Verkehr in sämmtlichen Getreideorten, mit Ausnahme von Kufuruz, von welchem in dieser Woche circa 4000 Mezen mit 4 fl. 70—80 kr. geschlossen wurden, fast auf Null reduziert ist. Auch der letzte Wochenmarkt hatte nur mittlere Zufuhren, die zumeist aus Gerste, Kufuruz und Hafer bestanden. Die Wochen-marktpreise waren für Gerste 3 fl. 30—40 kr., für Kufuruz 4 fl. 60—70 kr., für Hafer 2 fl. 80—90 kr. mit 10% Auf-maß. Der Umsatz in Weizen und Halbsfrucht war ein kaum nennenswerther.

In Spiritus fand im Detail einiger Verkehr à 51 1/2 kr. incl. Gebinde für Rechnung von Regalengeschäften statt, wäh-rend das Geschäft im Großen fortan ohne Leben ist. Auch von Treber-Durchzug sind mehrere kleinere Particen à 13 1/2—13 1/2 fl., eine größere Partie vorzügliche Waare auch mit 13 3/4 fl. sammt Gebinde begeben worden.

In Weinen ist die Nachfrage fortwährend sehr gering, demzufolge auch die Preise im Sinken begriffen sind.

Die Witterung war in den letzten Tagen meist regnerisch und die Temperatur in Folge dessen etwas abgefühlt. — Der Maros-Wasserstand ist noch immer sehr hoch.

(Wiener Schlachthofmarkt.) Ausweis über am 10. April 1860 auf dem St. Marger Markte aufgetriebenes Schlachtvieh: ungarisches 1022, galisches 253, deutsches 307, zusammen 1582 Stück. Im Gewichte von 550 bis 680 Pfund per Stück. Schätzungswert per Stück von 130 fl. bis 171 fl. Schätzungswert per Centner von 23 fl. 50 kr. bis 25 fl. 50 kr.

Ankauf am Markte von Wiener Fleischhauern 1048, von Land-fleischhauern 346. Außer dem Markte wurden angekauft 11. Unverkaufte gingen aufs Land 177. Gesamt-Landabtrieb 523. Verbleiben für Wien 1059.

Wiener 7. April. (R. N.) (Spiritus.) Bei mangelnden Aufträgen aus Italien haben die hiesigen Rectificir-Fabriken ihren Betrieb bedeutend reduziert und bedürftig nach ihren momentanen Bedarf. Da jedoch am Ende des vorigen Mona-

tes größere Schlüsse fällig wurden, so kam hieüburch mehr prompte Waare zum Aus-gebot, als der diesige Platz im Augenblick zu absorbiren vermochte. Die Folge hier-von war ein abermaliges Sinken der vorröthlichen Preise um 1/2 bis 1 Mkr. per Grad sowohl für effectiv Waare, welche selbst zum Preise von 53—54 Mkr. per schwerer unterzubringen war, als auch für Schluswaare, die auf Lieferungen am Ende dieses Monats nicht mehr als 54 1/2 Mkr. für Mai bis Juni 56 Mkr. und für Juni bis Juli 57 1/2 Mkr. per Grad zu erreichen vermochte.

Die Umsätze in doppelt raffinirter Waare beschränken sich nunmehr auf den Localconsum, der in der gegenwärtigen Saison bereits auf ein Minimum herabgesunken ist; die Preise stellen sich meistens zu Gunsten der Käufer, so daß mit 26 1/2—26 3/4 fl. per Centner leicht ankommen ist. Regere Nachfrage dagegen herrscht für Fein- und ausländischen Productes zu 29 1/4—30 fl. per Centner, da hiebei die Salutarverhältnisse wegen nur schwer bezogen werden kann. Auch rohes Hanf bedingt 30 fl. per Centner und überreichliches Terpentinöl wird zu 26—27 fl., sowie desgleichen polnisches à 17 1/2—18 fl. per Centner notirt.

Revs. In effectiver Waare sind die Umsätze ohne Belang und werden zu un-veränderten Notirungen von 5 3/4—6 fl. für Rohwaare und 5 1/2—5 3/4 fl. für Bo-nater Waare per Mezen ab Raab effectiv. Dagegen ist das Schlußgeschäft für den Herbst ein recht animirtes, und kamen auch in der verflochtenen Woche namhafte Ab-schlüsse zum Preise von 5 1/2—5 3/4 fl. per Mezen zu Stande.

Wien, 11. April. (Spiritus.) Der Stillstand im Verkehre hält die Preise megen noch immer an, eine Erhöhung, die sich alljährlich wiederholt und beinahe als normal angenommen wird. Es scheint jedoch, daß sich eine bessere Lan-dens vorbereit, und wir in kürzlicher Frist eine angenehme Reaction erwarten dürfen. Die Zufuhren waren in den letzten Tagen sehr bedeutend und mehrere Fabriken klagen noch immer über Mangel an Aufträgen; nichtsdestoweniger ist für prompte Waare die Nachfrage überwiegend, und selbst mit 1 Mkr. über unierer letzten Notiz nicht anzukommen. Termine werden weder gefragt noch ausgetrieben.

Wtliches.

Ernennungen. S. e. k. Apostolische Majestät haben dem Finanzbe-zirks-director in Erlau, Finanzrath Alexander G r i l l i c h, den Titel und Character eines Oberfinanzrathes tarificir allernachlässig zu verleihen geruht.

Das k. k. Generalgouvernement für Ungarn hat die Stubratherratsamts-nachfolger 1. Klasse, Ludwig Freiherr v. J e d l i c h, Emerich v. J e d l i c h (beide pro-vincially-Stubratherratsamts-nachfolger) und Anton M a r c e s g l i a, dann die Stubratherratsamts-nachfolger 2. Klasse, Franz J e d l i c h von K o s e b a b a (prov. Stubratherratsamts-nachfolger) und Alexius Grafen J e d l i c h von Dolna und Franz S e i d e l (prov. Stubratherrats-amts-nachfolger) zu provisorischen Stubratherratsamts-nachfolgern 2. Klasse in Ungarn ernannt.

Auszeichnung. S. e. k. Apostolische Majestät haben dem Comitat-be-rath in Zala-Egerbezirk in Uuaorn, Stefan B i l l a z, für die bei Verfolgung und Aufgreifung von Räubern an den Tag gelegte Umsicht, Gewandtheit und Ausdauer das goldene Verdienstkreuz mit der Krone allernachlässig zu verleihen geruht.

Erledigungen. Hauptlehrer in Gran, 330 fl., bis 15. Mai an die Ofner Statthalterei abtheilung. Baufcommissionsbeisitzer, 525 fl., bis 30. April an die Ofner Comitatsbehörde. Kantist, 315 fl., bis 25. April an das General-Stubratherrathamt. Marktinspizient, 315 fl., bis 21. April an den Pfister Magistrat.

Concurrenz. Ueber Johann S t u m e r, Gasthausbesitzer in Kalendergasse 30. Juni. Verlorenhand des Franz K o s e l in Steinböden bis 30. Juni. Julius R i t t e r, Handelsmann in Schönwald (nach Erfolglosigkeit des Versteigerungsver-trages) bis 30. April. Major B u c h, Krämer in Nezeow bis 31. Mai. Markus B e r - b a r, Bauer in Mader bis 16. Mai.

Concurs-Aufhebungen. Bernbard L ö w y, Productenbändler in Wien. S. A. W a g e r in Böhm-Kamitz. Josef F u g e m a n n sen., Tuchmacher in Kie-benberg. Mate S c h w a r z in Debrzesin.

Wochenmarktpreise v. 13. April 1860.

Table with columns: Name der Verkaufsartifel, West., Mittl., Wind., and sub-columns for Dester.-Währung (fl., fr.). Rows include: Wiener Mezen, Weizen, Haberfrucht, Korn, Gerste, Hafer, Kufuruz, Hirse, Haube, Zentner, Mundmehl, Semmelmehl, Weizpohl, Schwarzpohl, Heu, Stroh, Klasten, Buchen-, Eichen-Holz.

Cours der Staatspapiere in Wien vom 11. bis 13. April 1860.

Table with columns: Staatspapiere, Mittwoch, Donnerst., Freitag. Rows include: Staatspapierversicherung in österr. Währung zu 5%, National Anlehen, Metalliques zu 5% für 100 fl., Darlehen mit Verlofung vom Jahre 1854, Grundentlastungs-Obligationen von Nieder-Oesterreich, v. Ungarn, v. Femeser-Banat, Croatien und Slavonien, v. Galizien, v. Siebenbürgen, Bank-Aktien pr. Stück, Credit-Aktien (ohne Dividende), Comptable-Aktien v. Nieder-Oesterreich, Aktien der Kaiser-Ferdinand-Nordbahn (ohne Dividende), Staats-Eisenbahn-Aktien, Aktien der Kaiser-Eisenbahn-Verbindung (abgestempelt), Aktien der Kaiser-Eisenbahn-Verbindung (abgestempelt), v. sub-norddeutschen Verbindungsbahn, v. Rheinbahn, v. Kaiser Franz Josef Orientbahn, v. österreichische Donaampfschiffahrt, Pfandbriefe der Nationalbank 100 fl. C.M., für 100 fl. ö. W., Prämienlose der Credit-Anstalt.

Wechsel-Cours.

Table with columns: Ort, Wechselkurs, and sub-columns for Banco, Banco, Banco. Rows include: Augsburg für 100 fl. Current, Frankfurt 100 fl. süddeutscher Währung, Hamburg 100 Mark-Banco, Leipzig für 100 Thaler, London 10 Pfund Sterling, Marseille für 100 Franken, Paris für 100 Franken, Bukarest für 100 walachische Piafter, Kaiserliche Münz-Duraten pfl. Agio, Kronen, Silber, Preuß. Cassen-Anw.

Djner k. k. Lotto-Ziehung vom 14. April 1860. 52 67 60 57 89

Herausgeber und verantwortlicher Redacteur: H. Goldscheider.

Verstorbene zu Arad.

6. April. Steinerer Blanca, Kupferstecher, r. l. 3 Jahr. Scharlach.
9. April. Jofa Johann, Advocat, r. l. 53 Jahr. Lungenleide.
10. April. David Lorenz, Wirtshofbes. 2 Tag, unreit. — Rona Anka, Köchin, r. l. 21 Tag, Krämpfe. — Köber Ludwig, Dienstmagd, r. l. 6 Monat, Hirnentzündung.
9. April. Man Anna, Tagelöhnerin, gr. n. u. 66 Jahr, Altersschwäche.
10. April. Ziegler Susanna, Tagelöhnerin, ref. 7 Wochen, Krämpfe. — 11. April. Mihályos Maria, Tagelöhnerin, gr. n. u. 78 Jahr, Altersschwäche. — Wezo

Paul, Tagelöhner, r. l. 51 Jahr, Zehrfieber. — Pototy Lador, Tagelöhner, gr. n. u. 3 Tag, Schwäche. — 12. April. Eráty Juon, Tagelöhner, gr. n. u. 8 Tag, Krämpfe.

Scharfad.

10. April. Szabóka Johann, Tagelöhner, r. l. 9 Monat, Zahnen. — 12. April. Barász Demeter, Tagelöhner, gr. n. u. 67 Jahr, Lungenleide.

Gaja.

8. April. Zymár Flore, f. f. beurlaubter Soldat, gr. n. u. 30 Jahr, Lungenleide.

Spital.

31. März. Mathias Schwab, Kammacher, r. l. 50 Jahr, Lungenleide. — 3. April. Maria Papp, Dienstmagd, gr. n. u. 28 Jahr, Schwäche. — 6. April. Lucács Nedre, Bettler, gr. n. u. 66 Jahr, todt eingebracht. — 7. April. Georg Selem, Müller, r. l. 23 Jahr, Lungenleide. — 9. April. Johann Kovács, Tagelöhner, r. l. 43 Jahr, todt eingebracht. — 10. April. Anton Müller, Ackerb. r. l. 23 Jahr, Lungenleide. — Georg Söjger, Kellner, evang. 40 Jahr, todt eingebracht. — 11. April. Susanna Hajós, Bettlerin, gr. n. u. 60 Jahr, Altersschwäche. — 12. April. Georg Eszbas, Tagelöhner, gr. n. u. 36 Jahr, todt eingebracht. — 13. April. Maria Szentjób, Dienstmagd, r. l. 19 Jahr, Lungenleide.

Ämtliche Anzeigen.

Ad 2256. (514-1,2) 1860.

Rundmachung.

Zur Herstellung der Brücke an der Peiser Landstraße wird am 19. April 1860, Vormittags 10 Uhr, im Lokale der hiesigen Buchhaltung eine öffentliche Ausschreibung abgehalten, wozu Unternehmer eingeladen werden, und die Bedingungen daselbst zur Einsicht vorliegen.

Arad am 13. April 1860. Vom Magistrat der königl. Freistadt Arad. Der Bürgermeister: Horváth.

Schiffverkauf.

Die bei der Arader großen Brücke erlegenden 10 Heraral-Holztransportfahrzeuge werden am 23. April 1860, Vormittags, im Wege einer in der Arader f. l. Waldamtskanzlei abzuhandelnden Auktion verkauft.

Arad am 13. April 1860. R. f. Cameral-Waldamt.

Nr. 32. (507-1,3)

Lizitations-Edict.

In Folge Beschlusses des Arader f. l. Comitats, Gerichtetes Nr. 2319 wird bekannt gemacht, daß die Criba-Mobilien des Arader Falliten Wilhelm Ruch, am 27. April 1. 3. Vormittags 9 Uhr, in der inneren Stadt, lange Gasse im Gserbischen Hause, und am Marktsufer, gegen gleichbare Bezahlung, auch unter dem Schwärzungswerte gerichtlich veräußert werden.

Arad den 13. April 1860. Anton Kosztolányi, f. l. öffentl. Notar, als Gerichts-Beordneter.

813. (454-3,3) polit.

Arverési hirdetmény.

Csermön bélyegilleték felszámolására lefoglalt és 500 ftra becsült szén, továbbá 300 darab élfő, mely 400 ftra becsült, f. é. APRIL 19-én, és az Arverési nem sikerülése esetére Aprilis 26-án becsáron alul is el fog adatni, miről a venni szándékozók ezenel értesítenek.

Cs. kir. szolgabírói hivatal. Borosjenőn Mártius 30-án 1860.

201. (462-3,3) 860.

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által néhai személt lakos Kéri János, es. k. nyugalmasított hadnagy hagyatékához tartozó személt, 800 pfta becsült 405. sz. a. ház, az örökösök kérelme folytán elárverésére elrendeltetvén, az f. évi APRIL hó 25-én, és szükség esetében Május hó 23-án, mindenkor d. e. 11 órakor, Szemlelőn a község házánál fog megtartatni.

Az Arverési feltételek a bíróságnál megtekinthetők.

Cs. kir. v. kik. bíróság. Aradon Mártius 12-én 1860.

2443. (1,3-495) 1860.

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által Németh Ferenc részére Jeney Györgyötől lefoglalt, 306 pfta becsült ingóságok (házi bútorok stb.) elárverésére elrendeltetvén, az f. évi APRIL hó 27-én, és szükség esetében Május hó 31-én, mindenkor d. e. 9 órakor, Aradon, fönt 36. sz. a. f. g. megtartatni, mi ezenel közhírré tétetik.

Cs. kir. v. k. bíróság. Aradon 1860. Mártius 20-án.

2860. sz. (502-1,3)

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által Murády János ur részére Herceze Mitru, Georgio Flore és Anuska közös tulajdoni jogalélás, Mikalának, 106 ftra becsült 142. számú háznak, Herceze Mitru tartozásának kielégítése tekintetéből elárverésére elrendeltetvén, az f. évi JUNIUS hó 2-án, és szükség esetében Julius hó 2-án, mindenkor d. e. 3 órakor, és pedig az utolsó esetben becsáron alul is, Mikalának a község házánál meg fog tartatni.

Felhivatnak ennél fogva mindazok, kik ezen ingatlanokra magukat jelzálogi jogot nyerteknek vélik, igényeiket legfeljebb a második határidőig bejelenteni el ne mulasszák, mert különben maguknak tulajdonítsák, ha a vételár felosztásából ki fognak maradni és a követelésük kielégítetlen maradna.

Cs. k. v. kik. bíróság. Aradon Mártius 20-án 1860.

2860. sz. (502-1,3)

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által Murády János ur részére Herceze Mitru, Georgio Flore és Anuska közös tulajdoni jogalélás, Mikalának, 106 ftra becsült 142. számú háznak, Herceze Mitru tartozásának kielégítése tekintetéből elárverésére elrendeltetvén, az f. évi JUNIUS hó 2-án, és szükség esetében Julius hó 2-án, mindenkor d. e. 3 órakor, és pedig az utolsó esetben becsáron alul is, Mikalának a község házánál meg fog tartatni.

Felhivatnak ennél fogva mindazok, kik ezen ingatlanokra magukat jelzálogi jogot nyerteknek vélik, igényeiket legfeljebb a második határidőig bejelenteni el ne mulasszák, mert különben maguknak tulajdonítsák, ha a vételár felosztásából ki fognak maradni és a követelésük kielégítetlen maradna.

Cs. k. v. kik. bíróság. Aradon Mártius 20-án 1860.

2860. sz. (502-1,3)

Rundmachung.

Wittwoch den 18. April 1. 3. Vormittags um 10 Uhr, wird im hiesigen Rathsaale die Auktion zur Veräußerung der hiesigen Wein- und Spirituosen-Verwaltung für das laufende Jahr 1860 abgehalten. Die Bedingungen können immer bei der hiesigen Buchhaltung eingesehen werden.

Arad am 14. April 1860. Vom Magistrat der f. Freistadt Arad. Horváth, Bürgermeister.

860. p. (453-2,3) 860.

Arverési hirdetmény.

A radnai es. k. szolgabírói hivatal mint bíróság részéről közhírré tétetik, miszerint Nyiki Györgye szabadhelyi lakos kérelme folytán követelése kielégítésül Zsulán Jozsa szabadhelyi telekkönyvi 67. 608. számú iveken jegyzett, s biróilag 300 ftra a. é. becsült összes ingatlan birtoka, u. m. 306. sz. a. ház s 1/3 küllállomány, f. évi MÁJUS hó 30-án, és ha ekkor el nem adatna, 1860. Junius hó 30-án becsáron alul is el fog adatni.

Miről a venni szándékozók azon megjegyzéssel értesítenek, hogy az Arverési feltételek ezen bíróságnál naponta megtekinthetők.

A jelzáloggal bíró hitelezők egyszersmind igényeik bejelentésére szólítottak fel, azon kitéttel, hogy ennek elmulasztásával a vételárnak tudtukon kívüli felosztásából reájok metalan háramló károsodást önmaguknak lesznek kénytelenek tulajdonítani.

Cs. kir. szbirói hivatal mint bíróság. Radnán Mártius 28-án 1860.

3150. sz. (443-3,3) 1860.

Hirdetés.

Az aradi es. k. megyetörvényszék részéről ezenel közhírré tétetik, miszerint új. Cziegler Antal aradi építómester összes vagyona ellen 1859-ik évi Junius 15-én, 6397. sz. a. nyitott csőd, — miután a csödbé jelentkezett hitelezőkkel kiegyezkedett, ezenel biróilag megszüntetik.

Cs. kir. megyetörvényszék. Aradon Mártius hó 29-én 1860.

2790. sz. (497-1,3)

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által Majer Sámuel részére Korbács Mikalae 300 pfta becsült mikalakai 63. számú ház és 1/3 küllállókere az Arverelés elrendeltetvén, az f. évi JUNIUS 2-án, és szükség esetében Julius hó 2-án, mindenkor d. u. 3 órakor, Mikalának a község házánál meg fog tartatni.

Felhivatnak ennél fogva mindazok, kik ezen ingatlanokra magukat jelzálogi jogot nyerteknek vélik, igényeiket legfeljebb a második határidőig bejelenteni, mert különben maguknak tulajdonítsák, ha a vételár felosztásából ki fognak maradni, és ha a miatt követeléseik fedezetlen hagyatni.

Cs. k. vár. kik. bíróság. Aradon Mártius 20-án 1860.

2794. sz. (499-1,3)

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által Murády János részére Gábor Mitru mikalakai lakos 320 ftra becsült 136. számú ház és 1/3 küllállókere Arverelés elrendeltetvén, az f. évi MÁJUS hó 29-én, és szükség esetében Junius hó 30-án, mindenkor d. u. 3 órakor, Mikalának a város házánál, és pedig a második esetben a becsáron alul is meg fog tartatni.

Felhivatnak ennél fogva mindazok, kik ezen ingatlanokra magukat netán jelzálogi jogot nyerteknek vélik, igényeiket legfeljebb a második határidőig bejelenteni el ne mulasszák, mert különben maguknak tulajdonítsák, ha a vételár felosztásából ki fognak maradni, és a miatt követelésük kielégítetlen hagyatni.

Cs. k. vár. kik. bíróság. Aradon Február 20-án 1860.

2796. sz. (501-1,3)

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. vár. kiküld. bíróság által közhírré tétetik, miszerint Murády János ügyvéd részére Boár Száva mikalakai lakosnak biróilag lezálogolt s 400 ftra megbeesült, tjk. 126. sz. a. bejegyzett, 117. sz. a. háza és 1/3 küllállományi földje, 78 pft. tőke és járulékok kielégítésére végett, f. évi MÁJUS 25-én elsőszőr, szükség esetére f. évi Junius 25-én másodszozor, mindenkor d. u. 3 órakor, Mikalának a község házánál nyilvános Arverésen el fog adatni.

Ennek folytán mindazok, kik, habár külön értesítést nem kaptak is, magukat az érintett ingatlanokra jelzálogi joggal bíróknak vélik, felsz. lltatnak, hogy azt a jóság eladásig a bírósághoz annál bizonyosabban bejelentésük, mert ellenkezőlég maguknak tulajdonítsák, ha a vételár felosztása az ő híruk nélkül történnék, és abból, a mennyiben az kimerítetnek, ki fognak záratni.

Az Arverési feltételek Murády János ügyvéd úrnál és a bíróságnál megtekinthetők.

Cs. k. vár. kik. bíróság. Aradon April 1-én 1860.

816-1860. (469-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Egy seprői birtokostól 195 ft. 66 kr. adótarozás biztosításul curialis telken lefoglalt és 202 ft. 50 kr. becsült 90 öl tűzfűz f. é. APRIL 23-án a becsáron alul is el fog adatni, miről a venni szándékozók értesítenek.

Borosjenő, april 1-én 1860. A cs. kir. szolgabírói hivatal

814-1860. (471-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Több seprői birtokostól bélyegilleték fedezéséül lefoglalt 80 mázsa szén, 5 köböl tiszta búza, 40 öl tűzfűz folyó hó 23-ikán Seprősen a becsáron alul is el fog adatni.

Borosjenő, april 4-ikén 1860. A cs. k. szolgabírói hivatal

816-1860. (469-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Több seprői birtokostól bélyegilleték fedezéséül lefoglalt 80 mázsa szén, 5 köböl tiszta búza, 40 öl tűzfűz folyó hó 23-ikán Seprősen a becsáron alul is el fog adatni.

Borosjenő, april 4-ikén 1860. A cs. k. szolgabírói hivatal

816-1860. (469-3,3) Polit.

Ad Nr. 396. (456-3,3) 2526. (3,3-446) 1860.

Lizitations-Rundmachung.

Am 18. April d. 3. Vormittags 10 Uhr, wird bei dem f. l. Comitats-Baumeister in Arad eine öffentliche Auktion, bezüglich der Herstellung der f. l. Cameral-Gebäude, im Orte Lódovrad abgehalten werden.

Der projectirte Kostenaufwand beträgt bei dem Hauptbaute . . . 539 fl. 69-S fr. beim Nebengebäude . . . 124 fl. 53-S fr. beim Wauffgebäude . . . 181 fl. 72-S fr. Zusammen . . . 845 fl. 95-S fr.

Öffentl. Fäbrung. Die Unternehmungslustigen haben ein 50 fl. Neugeld zu erlegen, und können die Auktions-Bedingungen, so wie die technischen Befehle bei dem f. l. Arader Comitats-Baumeister einsehen.

Offerte, mit den gehörigen Buben besetzt, und vor dem Auktions-Bezirge eingereicht eingekündet werden jedoch nur frankirt angenommen.

Rathballe werden keine angenommen. Arad am 4. April 1860.

Das f. l. Comitats-Bau-Ämt.

856. sz. (452-2,3) 856. sz. (452-2,3) 856. sz. (452-2,3) 856. sz. (452-2,3)

Hirdetmény.

A radnai es. kir. szolgabírói hivatal mint bíróság részéről közhírré tétetik, miszerint Traytler Lajos aradi lakos kérelme folytán követelése kielégítésül Dehelyán Manuilla bizonyos lakos tulajdonához tartozó, ezen közhírré tétetik 5. sz. a. fekvő, a telekkönyv 5. számú iven jegyzett, 97 ftra a. é. becsült ház, udvar s kert, f. 1860. é. MÁJUS hó 30-án, és szükség esetében 1860. Junius hó 2-án, a helyszámon nyilvános Arverés után eladati fog.

Miről a venni szándékozók azon kitéttel értesítenek, hogy az Arverési feltételek ezen bíróságnál naponta megtekinthetők, s hogy csak a második Arverés lézen becsáron alul fogantatitható.

A jelzáloggal netalan bíró hitelezők jogainak a vételár felosztásig való bejelentésére elmulasztásával a vételárnak hozzájárulások nélküli felosztásából reájok háramló károsodást önmaguknak tulajdonítsák.

Cs. k. szolgab. hiv. mint bíróság. Radnán Mártius 28-án 1860.

1781. (3,3-448) 1860.

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. k. megyetörvényszék részéről ezenel közhírré tétetik, hogy Ambrozio Antal aradi lakos Arad belváros reték-ntcazi 654/2. sz. a. házának és telkének, mely 1144 ft. 50 krra van becsülve, 210 a. ft. s járulékaire ereje, Jaiteles Leo aradi lakos kérelme folytán, bírói Arverés után leendő eladásra megrendeltetett. Az ezen fekvőségre nézve mindenkor a megyetörvényszék helyiségében lévő telekkönyvi hivatalban tartandó Arverésre két határnap tüzetik ki, u. m. 1860-dik MÁJUS 23-nak, és 1860. Junius 23-nak reggeli 9 órája, megjegyezvén, hogy a vevő az e fekvőségre zálogilag biztosított adósságokat a vételár erejéig ezen bíróság utatására szerint elvállalni tartozik, és hogy a hitelezők annál bizonyosabban jelentésk be, minthogy különben maguknak kellend tulajdonítaniok, ha a vételár felosztása hozzájárultok nélkül történnék, s ők ez által, a mennyiben a vételár felosztásilag elfogyna, kizáratni fognának.

Egyébiránt az Arverésnek többi feltételei, valamint a becselési oklevél ezen bíróságnál a hivatalos órákban megtekinthetők.

Cs. kir. megyetörvényszék. Aradon Mártius 19-én 1860.

815. (455-3,3) 1860.

Arverési hirdetmény.

Több csermői birtokostól lefoglalt ingóságok, u. m. 24 darab disznó, 4 darab tino, 3 ígás lo és 130 darab élfő, adó fedezésére APRILIS 19-én, és szükség esetében Aprilis 26-án közárverésen a becsáron alul is el fog adatni, miről a venni szándékozók ezenel tudomásba tétetik.

Cs. k. szolgabírói hivatal Borosjenőn Mártius 31-én 1860.

816-1860. (469-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Egy seprői birtokostól 195 ft. 66 kr. adótarozás biztosításul curialis telken lefoglalt és 202 ft. 50 kr. becsült 90 öl tűzfűz f. é. APRIL 23-án a becsáron alul is el fog adatni, miről a venni szándékozók értesítenek.

Borosjenő, april 1-én 1860. A cs. kir. szolgabírói hivatal

814-1860. (471-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Több seprői birtokostól bélyegilleték fedezéséül lefoglalt 80 mázsa szén, 5 köböl tiszta búza, 40 öl tűzfűz folyó hó 23-ikán Seprősen a becsáron alul is el fog adatni.

Borosjenő, april 4-ikén 1860. A cs. k. szolgabírói hivatal

816-1860. (469-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Több seprői birtokostól bélyegilleték fedezéséül lefoglalt 80 mázsa szén, 5 köböl tiszta búza, 40 öl tűzfűz folyó hó 23-ikán Seprősen a becsáron alul is el fog adatni.

Borosjenő, april 4-ikén 1860. A cs. k. szolgabírói hivatal

816-1860. (469-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Több seprői birtokostól bélyegilleték fedezéséül lefoglalt 80 mázsa szén, 5 köböl tiszta búza, 40 öl tűzfűz folyó hó 23-ikán Seprősen a becsáron alul is el fog adatni.

Borosjenő, april 4-ikén 1860. A cs. k. szolgabírói hivatal

816-1860. (469-3,3) Polit.

Arverési hirdetmény.

Több seprői birtokostól bélyegilleték fedezéséül lefoglalt 80 mázsa szén, 5 köböl tiszta búza, 40 öl tűzfűz folyó hó 23-ikán Seprősen a becsáron alul is el fog adatni.

Borosjenő, april 4-ikén 1860. A cs. k. szolgabírói hivatal

816-1860. (469-3,3) Polit.

2526. (3,3-446) 1860.

Arverési hirdetmény.

Az aradi es. kir. megyetörvényszék részéről ezenel közhírré tétetik, hogy Traytler Lajos helybeli kereskedő részére 2205 ft. és járulékaire ereje, Ernst Gusztáv aradi lakosnak Aradon, kovács-ntca 505-1. sz. a. fekvő és biróilag 4462 a. é. ftra felbecsült házának és 88 önlvi telkének bírói Arverés után leendő eladásra megrendeltetett. — Az ezen fekvőségre nézve ezen megyetörvényszék színhelyén tartandó Arverés két határnap tüzetik ki, u. m. 1860-dik évi APRIL hó 30-dik napjának d. e. 9 órája mint első, és 1860-ik évi Május hó 30-ik napjának d. e. 9 órája mint második határnap, megjegyezvén, hogy az 1-ső Arverési határnapon a kijelölt ingatlanok csak a becsáron vagy azon felül, a 2-ik Arverési határnapon pedig szükség esetében a becsáron alul is a legutóbbet ígérőnek el fog adatni, és hogy a vevő az e fekvőségre zálogilag biztosított adósságokat a vételár erejéig ezen bíróság utatására szerint elvállalni tartozik, és hogy a hitelezők zálogjogukat az eladásig ezen bíróságnál annál bizonyosabban jelentésk be, minthogy különben maguknak kellend tulajdonítaniok, ha a vételár felosztása hozzájárultok nélkül történnék, s ők ez által, a mennyiben a vételár felosztásilag elfogyna, kizáratni fognának.

Egyébiránt az Arverésnek többi feltételei, valamint a becselési oklevél ezen bíróságnál a hivatalos órákban megtekinthetők.

Cs. k. megyetörvényszék. Aradon Mártius 22-én 1860.

2976. sz. (451-3,3) 1860.

Hirdetés.

Az aradi es. k. megyetörvényszék részéről ezenel közhírré tétetik, miszerint néhai Bittó Jánosé, szül. Retzer Josefá örökösének Bittó Károly, Páris-Bittó Gizella, Serb-Bittó Josefa, Bittó Etelkának kérelmök folytán a tulajdonhoz tartozó, Arad fötérén 52. sz. a. fekvő ház és telek (ugynevezett napkoresma), és Arad-Polturában 5. szám alatt fekvő szálláskertjöknek önkéntes bírói elárvertetése elrendeltetvén, az Arad-fötérén háznak 16,000 a. é. ftnyi kiküldési ár melletti elárverzetésére határidőül f. évi APRIL hó 27-dik, és az Arad-polturai szállásnak 1200 a. é. ftnyi kiküldési ár melletti elárverzetésére f. évi APRIL hó 20-dik napjának d. e. 10 órái tüzetik ki, s Arverés eszközésével es. k. közzegző Kosztolányi Antal ur bizatott meg.

Mi is oly kijelentéssel tétetik közhírré, miszerint a fentebbi ingatlanokra biztosított hitelezőknek zálogjoga, az eladási árjai tekintet nélkül fentartatik, s hogy az Arverési feltételek ezen es. kir. megyetörvényszék irattárában, ugy az Arverés biztosnál a hivatalos órákban megtekinthetők.

Cs. k. aradmegyei törvényszék. Mártius hó 29-én

Ad Nr. 13457. 18 9.

(449-3,3)

Hirdetmény.

Még felsőbb helyekről is újlag tapasztalattal...

1. A vasárnapi iskola tanítóit ezentúl nevelésenkint névjegyzékét kapják minden tanulóknak.

Szabad kir. Arad városa tanácsától.

Horváth, polgármester.

Rundmachung.

Selbst von höheren Orten ist erneuert bemerkt worden...

1. Die Lehrer der Sonntagsschule erhalten von nun an vierteljährig neue Verzeichnisse aller Lehrlinge.

2. Nach Ablauf eines jeden Quartals werden die alten Verzeichnisse beim Magistrat zur Prüfung einlangen...

3. Beim Freisprechen der Lehrlinge wird die Lehrzeit um so viele Sonntage verlängert werden...

Auf diese Art kann die Heranbildung ordentlicher Handelsleute und Professionisten bezweckt werden.

Vom Magistrat der k. Freistadt Arad.

Der Bürgermeister: Horváth.

Nichtamtliche.

Ein Oekonomie-Beamter.

der bereits große Herrschaften selbstständig bewirthschaftet hat...

Echte

Rhein-Reben

sind zu dem billigsten Preise zu bekommen bei

Aloisia Schaeffer, Kreuzgasse Nr. 58.

Lad. v. Kristsory,

gewesener Landes-Advokat und herrschaftlicher Jyskal,

Eladó.

Tövisgyházi pusztán a simánd-nagyváradí országtuban álló ugynevezett Csapó-féle csárda...

Die Kinderbewahr-Anstalt

MARKUS EISLER

befindet sich in der Herrngasse Nr. 33, in dem Gartenlokale des ehemaligen Gasthauses „zum großen Knödel“.

Das Monathonorar beträgt 2 fl. öst. W.

Auf besonderen Wunsch können daselbst Kinder auch mit Wochtagskost versehen werden...

MELCHNER JÓSEF,

férfi-szabómester Aradon, ajánlja magát a t. cz. közönségnek mindennemű

FÉRFIRUHÁK

készítésére, magyar és francia divat szerint, szerény és gyors szolgálat mellett...

Megrendelések Hartmann Adolf posztó- és férfi-divat-árak-kereskedésében...

In S. Goldscheider's Buchhandlung

(Hauptplatz, im Ackermann'schen Hause), ist wieder vorrätig:

(Zur Selbstanfertigung vieler Handelsartikel.)

Der industriöse Geschäftsmann,

oder 400 bewährte Anweisungen

zur Fabrication vieler Handelsartikel, als: Künstliche Weine, Rum, Aquavite, Essige, Parfümerien...

Von A. Simon, Chemiker.

Siebente, verb. Auflage. — Preis 1 fl. 75 kr. Für Materialisten, Restaurateurs, Techniker...

Als ein schätzbares Hausbuch, wodurch jede Krankheit geheilt werden kann, ist zu empfehlen:

Die achte 6000 Exemplare starke Auflage von Der Leibarzt, oder (500)

Hausarzneimittel,

gegen 145 Krankheiten der Menschen.

Als: Magenjdawäche — Magenkrämpfe — Diarrhöe — Hämorrhoiden — Hypochondrie — Gicht — Rheumatismus — Engbrüstigkeit — Verstopfung des Magens...

Achte Auflage. — Preis 1 fl. 10 kr.

NB. Ein solcher Hausdoctor sollte billig in keinem Hause, in keiner Familie fehlen...

Egy 500 holdból álló

birtokrész,

4 hold beltelekkel, a szükséges gazdasági épületekkel ellátva, a facseti kerületben, szabad kézből eladó vagy haszonbérbe adandó.

Das Haus in der Herrngasse Nr. 14, ist aus freier Hand zu verkaufen.



Anatherin-Mundwasser, 1 fl. 40 kr.

Zahnplombe Zum Selbstplombiren hoher Zähne 2 fl. 10 kr.

ANATHERIN-ZAHNPASTA 1 fl. 22 kr.

Vegetabilisches Zahnpulver 63 fr.

Vom prakt. Zahnarzt J. G. Popp in Wien, Stadt, Tuchlauben, neben dem Waffelverein Nr. 557; stets zu haben in allen meinen Depots:

- In Arad: bei J. J. Probst, B. Csaba: bei Lazay, Apotheker, Déva: bei A. Büdler, Groß-Sikinda: bei J. A. Komfa, Gyula: bei Geyer u. Comp., bei C. v. Csáky, bei Lukács, Apotheker, Eugos: bei Kronetter, Apotheker.

Öffentlicher Dank.

Der Gefertigte sieht sich veranlaßt, der löblichen Triester Versicherungs-Gesellschaft

Nuova Società Commerciale d'Assicurazioni,

so wie auch ihrem geschätzten Haupt-Agenten in Arad, Herrn

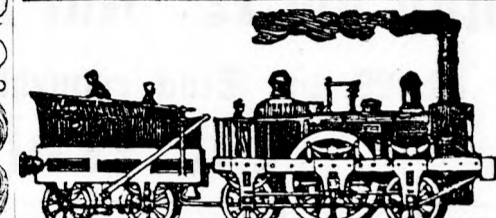
H. BLAU & Comp.,

für die Raschheit und Solidität, mit welcher der von dem Gefertigten am 22. März l. J. erlittene Brandschaden liquidirt und auch bereits ausgezahlt wurde...

(506-1,3)

Samuel Robitschek.

R. k. priv. Theiß-Eisenbahn.



Rundmachung.

Die unterzeichnete Direction beehrt sich, mit Beziehung auf die Rundmachung vom 1. Jänner 1859, zur Kenntniß zu bringen...

Table with columns: Vom Bahnhofe, in die Stadt, Vorstadt, Festung oder Neu-Arad, so wie in umgekehrter Richtung, Für Sendungen: Von 1 bis 100 Wiener Pfund, 101 bis 200, 201 bis 300, Ueber 300 Wiener Pfund pr. Centner.

wobei jeder angefangene Centner für einen ganzen Centner zu gelten hat, weshalb auch für Eilgut und Frachtsendungen unter 100 Pfund die Gebühr für einen vollen Centner eingehoben wird.

Voluminöse Gegenstände in einem größeren Gewichte als 20 Ctr. pr. Stück unterliegen einer besondern Preisbehandlung mit dem Unternehmer.

Es steht den pl. t. Empfängern und Absendern von Waaren frei, sich der Dienste dieses Unternehmers zu bedienen...

Die Direction der k. k. priv. Theiß-Eisenbahn.

Die nächste Ziehung

Omer Anlehens-Lose

erfolgt

am 16. Juni d. J.

Die Gewinnsumme von 4.679,675 fl. österr. Währ. ist in Dreifacher von 40,000, 30,000, 20,000 fl. zc. vertheilt.

Der geringste Gewinn, welcher ohne Ausnahme auf ein jedes dieser Lose — á 40 fl. — fallen muß, beträgt fl. 60 — 70 — 75 — 80 öst. Währ.

Die Lose sind zu haben bei

F. J. Probst in Arad,

Blumen- und Gemüse-Samen-Sortiment

zur vollständigen Ausschmückung der Blumen- und Küchengärten, mit allen nöthigen und luxuriösen Gemüsesorten...

Obige Sortimente können sogleich bei Herrn C. Ellenberger in Wien, Stadt, Wallnerstraße 265, bezogen werden.

Samen des chinesischen Zuckerrohrs (Kao-lien-Zucker-Sorgho).

als Nahrungs-, Fütterungs- und Düngungsmittel, für jede Oekonomie, wo Kukuruz gedeiht...

Grossegeldlotterie

a 1 5
 fünfte Lotterie zu gemeinnützigen Zwecken,
 mit **4530** Treffern
 à 70,000, 30,000, 20,000, 15,000, 10,000, 8000 fl. u. s. w.
 Ziehung am 12. Mai 1860.

Loose hierzu à 3 fl. öst. W. pr. Stück empfehlen
Ch. Wallfisch & Söhne.

Zur gefälligen Beachtung.

Die Unterzeichneten erlauben sich die Anzeige zu machen, daß sie im J. 3. vereinigt mit den Herren Brüder Wermescher, Nikolaus Patroban, Rosdás János, Szigvártó András etc. etc., als den renommiertesten Floßholz-Manipulanten in Siebenbürgen, deren Bezugsquellen theils in eigenen theils in erpachteten Waldungen zu Szárhegy, in Ghergho und Örgény bestehen, schöne gute

Flöße und Bretter

auf der Maros haben werden, und laden hiemit ihre geehrten Geschäftsfreunde zur geneigten Abnahme ein.


Hochachtungsvoll
Jankovits, Scherban & Comp.,
 in Lippa.
 Comptoir: Herrngasse Nr. 1036.

Gaferfreie Wicken,

so wie auch
 englische acclimatirte erbsgroße
Narbot-Wicken


und reiner **MOHAR** vorrätig bei
H. Blau & Comp.
 im Winkler'schen Neugebäude.

(355-6,6)



MOLL'S

Seidlich-Pulver



Ausgezeichnet mit der Preismedaille der Pariser Weltausstellung vom Jahre 1855.
 Central-Versendungs-Depot: Apotheke „zum Storch“ in Wien.

Zur Beachtung. Um Verwechslungen mit anderen Fabrikaten zu vermeiden, und jeden widerrechtlichen Mißbrauch meiner Firma nachdrücklich abzuwehren, ist nicht nur auf dem Schachteldeckel, sondern auch auf jedem die einzelnen Pulverdosirten umschließenden weißen Papiere mein Fabrikzeichen „Moll's Seidlich-Pulver“ in Wasserdruck ersichtlich gemacht. Preis einer versiegelten Originalschachtel 1 fl. 25 kr. öst. W. Gebrauchs-Anweisung in allen Sprachen.

Diese Pulver behaupten durch ihre vorzügliche, in den mannigfaltigsten Fällen erprobte Wirksamkeit unter sämtlichen bisher bekannten Hausarzneien unbestritten den ersten Rang: wie denn viele Tausende aus allen Theilen des großen Kaiserreiches uns vorliegende Dankbegrüßungen die detaillirten Anweisungen darbieten, daß dieselben bei habituellem Kopfweh, Inverdaulichkeit und Sodbrennen, ferner bei Krämpfen, Nierenkrankheiten, Nervenleiden, Herzschlopfen, nerven Kopfschmerzen, Blutcongestionen, nichtartigen Glieder-Affectionen, endlich bei Anlage zur Hysterie, Hypochondrie, andauerndem Brechreiz u. s. w. mit dem besten Erfolge angewendet wurden und die nachhaltigste Heilresultate lieferten. Diese bereits zu einem arzneilichen Volamen angelegene Correspondenz enthält die zahlreichsten Bestätigungen von Patienten, welche oft, nachdem bei ihnen allopathische und homöopathische Behandlungsweise gänzlich erloschen und erfolglos geblieben, zu diesem einfachen Hausmittel ihre Zuflucht genommen und mit einmal die so lange vergeblich gesuchte, da ernde Befreiung ihrer geschwächten Gesundheit erlangten. Es sind unter diesen Anerkennungschriften fast alle Ständen der Bevölkerung aus dem Reich, Währ. u. Lehrstühle, Kaufleute, Handwerker, Künstler, Landwirthe, Professoren, Beamte und Militärs, ja sogar Apotheker und Aerzte, sowie mehrere solche Individuen beiderlei Geschlechtes vertreten, bei denen früher die berühmtesten Heilmethoden nicht die geringste Erleichterung hervorbrachten, und welche einst und alleis durch den regelmäßigen Gebrauch der edlen Seidlich-Pulver vollkommen hergestellt wurden.

Aufträge für Arad übernehmen die **Hrn. Tones & Freyberger.**
 Gaja: J. Michalek.
 Csabad: J. N. Arad.
 Czegled: A. Persai, Apotheker.
 Debreczin: Ferd. Gölll, Apoth.
 Debra: J. Braunmüller, Apoth.
 Deva: A. Rühler.
 Fackel: S. Otter, Apoth.
 Grosswardein: A. Jankó.
 Groß-Kiskinda: N. Schanner.
 Groß-Kamasa: C. Komár, Apoth.
 Gyula: Dr. Geyer und Comp.
 Hahfeld: J. J. Schurr.
 Ketskemét: M. M. Ap. Th.
 Lugos: A. Schöbner.
 Radicza: J. Schabel.
 Droshiza: A. Dimos, Apoth.
 Szarvas: Wilhelm Röhbo.
 Szegedin: A. und M. von Kovács.
 Szentes: G. G. Ap. Th.
 Szolnok: Stef. Scheffl, Ap. Th.
 Temesvár: M. W. Mann.
 Werjesch: Mich. G. G. (14-15)

Math. Steiniker,
 Zimmermaler und Anstreicher,
 empfiehlt sich zur prompten Ausführung aller Aufträge, sowohl im Fache der **Zimmermalerei,** als auch für **Anstreicher- und Pladerarbeiten aller Art.** Besonders erlaubt er sich auf seinen großen Vorrath von allen Gattungen fein geriebenen **Oelfarben,** **Firnisse, rein abgelegenen Leinöl, Copal- und Damar-Lack** aufmerksam zu machen, welche zu den **billigsten festgesetzten Preisen,** sowohl im Großen wie im Kleinen, stets zu haben sind. (468-2)

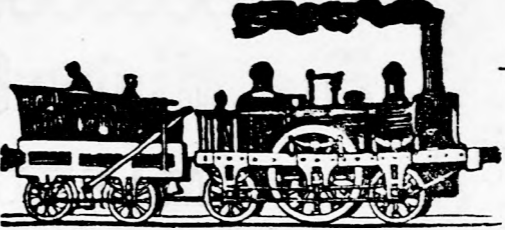
Anzeige.
 Endesgefertigter empfiehlt sich ergebenst den pl. t. Herren Gutsbesitzern und Bräuhaus-Inhabern zur Herstellung von Bräuereien und Malzdörren vom Fundamente, respective zur Verbesserung der alten, nach der neuesten Art. — Gefertigter bürgt, daß solche in kürzester Zeit praktikabel gemacht, und mit viel Ersparniß von Handarbeitern und Brennmaterialien ein gutes Bier und Malz erzeugen werden. Ueber seine Sachkenntniß, erforderliche Eigenschaften, wie auch bereits bewerkstelligte derartige Unternehmungen stehen beim Gefertigten Beweiss-Dokumente zur gefälligen Einsicht. Näheres ertheilt Unterzeichneter auf portofreie Briefe, adressirt an **A. P.** Bräuer in Alt-Arad, poste restante. (1,2-492)

Vermiethungen
 Im Heinrich Weilschen Hause, Schaffinger-Gasse Nr. 3, sind 2 schön gemalte Quartiere, eines im ersten Stock und eines Parterre, jedes aus 3 Zimmern, Küche, Speis, Keller, Boden und Holzlage bestehend, vom 1. Mai an zu vermieten. (486-2,3)

In der langen Gasse Nr. 7 ist eine Gasfenwohnung mit 4 Zimmern, Küche, Boden und Keller zu vergeben, und vom 1. Mai an zu beziehen. (484-2,2)

In der Rajzengasse Nr. 1 ist eine Hofwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speis, Holzlage und Boden, so wie auch im 1. Stock zwei elegant möblirte Zimmer mit separirtem Eingang zu vermieten. — Näheres im Hause daselbst, im 1. Stock, beim Eigenthümer. (485-2,3)

In der Hauptgasse, Haus Nr. 7, sind mehrere Quartiere, ein Schüttboden und ein geräumiger Keller vom 1. Mai d. 3. zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt der im Hofe wohnende Hausmeister. (489-3,3)



K. k. priv. Theiß-Eisenbahn.
Kundmachung.

Vom 15. April 1860 angefangen tritt auf den Linien der k. k. priv. Theiß-Eisenbahn die untenstehende, bis auf Weiteres gültige Fahrordnung in Wirksamkeit.
 Die Fahrordnung für die Strecke Miskolcz-Kaschau erhält erst Gültigkeit nach der in den öffentlichen Blättern später kundzumachenden Eröffnung dieser Strecke.

Nach Miskolcz, Kaschau und Grosswardein.			
Wien	Abfahrt	7 Uhr — Abends.	6 Uhr 30 M. Früh.
Pest	"	5 " 55 M. Früh.	4 " 5 " Nachmittags.
Czegled	"	9 " 15 " "	7 " 15 " Abends.
Szolnok	"	10 " 18 " "	8 " 43 " "
Püspök-Ladány	"	1 " 23 " Mittags.	12 " 40 " Nachts.
Debreczin	"	3 " 5 " Nachmittags.	2 " 57 " Früh.
Tokaj	"	5 " 53 " "	7 " 23 " "
Miskolcz	Ankunft	7 " 42 " Abends.	10 " 40 " Vormittags.
	Abfahrt	8 " 2 " "	10 " 40 " "
Forró-Enes	"	9 " 24 " "	12 " 42 " Mittags.
Kaschau	Ankunft	11 " 9 " Nachts.	3 " 15 " Nachmittags.
Püspök-Ladány	Abfahrt	1 Uhr 50 M. Nachmittags.	1 " 17 " Nachts.
Berettyó-Ujfalu	"	2 " 55 " "	2 " 28 " "
Grosswardein	Ankunft	4 " 10 " "	4 " 45 " Früh.

Nach Arad.			
Wien	Abfahrt	7 Uhr — M. Abends.	6 Uhr 30 M. Früh.
Pest	"	5 " 55 " Früh.	4 " 5 " Nachmittags.
Czegled	"	9 " 15 " "	7 " 15 " Abends.
Szolnok	"	10 " 18 " Vormittags.	9 " 15 " "
Mezőtúr	"	11 " 31 " "	11 " 18 " Nachts.
Csaba	"	1 " 31 " Nachmittags.	2 " 28 " "
Arad	Ankunft	3 " 24 " "	5 " 15 " Früh.

Von Kaschau, Miskolcz und Grosswardein nach Pest und Wien.			
Kaschau	Abfahrt	4 Uhr 8 M. Früh.	10 Uhr 34 M. Vormittags.
Forró-Enes	"	5 " 38 " "	12 " 52 " Mittags.
Miskolcz	Ankunft	6 " 47 " "	2 " 37 " Nachmittags.
	Abfahrt	7 " 7 " "	3 " 7 " "
Tokaj	"	8 " 58 " "	6 " 8 " Abends.
Debreczin	"	12 " 1 " Mittags.	10 " 56 " Nachts.
Püspök-Ladány	"	1 " 42 " Nachmittags.	12 " 59 " "
Szolnok	"	4 " 45 " "	4 " 47 " Früh.
Czegled	Ankunft	5 " 45 " Abends.	6 " 23 " "
Pest	"	8 " 27 " "	8 " 23 " "
Wien	"	6 " 1 " Früh.	5 " 56 " Abends.
Grosswardein	Abfahrt	10 Uhr 35 M. Vormittags.	8 " 25 " "
Berettyó-Ujfalu	"	11 " 47 " "	10 " 12 " "
Püspök-Ladány	Ankunft	12 " 52 " Mittags.	11 " 45 " Nachts.
Czegled	"	4 " 45 " Nachmittags.	6 " 23 " Früh.

Von Arad nach Pest und Wien.			
Arad	Abfahrt	11 Uhr 43 M. Vormittags.	8 Uhr 5 M. Abends.
Csaba	"	1 " 36 " Nachmittags.	10 " 53 " Nachts.
Mezőtúr	"	3 " 30 " "	1 " 49 " "
Szolnok	"	5 " 5 " "	4 " 11 " Früh.
Czegled	Ankunft	6 " 5 " Abends.	5 " 40 " "
Pest	"	8 " 27 " "	8 " 23 " "
Wien	"	6 " 1 " Früh.	5 " 56 " Abends.

Die Abfahrtszeiten von den Zwischenstationen sind aus den auf allen Bahnhöfen angehängten Fahrordnungen zu entnehmen.
Die Direction.

Figyelmeztetésül.

Egy általános kívánatnak megfelelően óhajtván, elhatároztam magamat, **pesti férfiruha-raktáromnak egy fiokját, RUDOLF** fiám képviselete alatt, helyben felállítani. Ez által azon kellemes helyzetben vagyok, melyen tisztelt megrendelőim minden megbízásaimnak a legököltesbben eleget tehetni. — Mindennemű

KÉSZ RUHÁK

valamint **nyers szövetek**

nagy választékban folytonosan készletben lesznek. Valamint eddig, ugy jövöben is törekvésem leend, **szeregy szolgálát és lehető legjutányosabb árak mellett a legujabbat és legdiszesebbet minden időszakban ajánlhatni.**

KRAMER J., Pestről.
 A raktár helyben a főtéren, gróf **Nádasdy-,** előbb Forray-ház első emeletében, a teremben létezik.

Agenten

für den **Verkauf von Staats-Anlehens-Losen,** welches Geschäft bei einiger Thätigkeit einen Gewinn von 1500 — 2000 fl. jährlich für dieselben abwirft, werden gesucht. Frankirte Briefe sind zu richten an das Handlungshaus

(478-2,6)
H. B. Schottenfels
 in Frankfurt a. M.

Nachricht für Bierfreunde!

Das renommirte **Pankotaer Märzenbier** ist vom 1. April an zu haben, und zwar: in loco Pankota, **Märzenbier** der Cimer á 6 fl. öst. W. Lagerbier á 5 fl. " " Diese Biergattungen sind auch hier, im Bier-Depot bei Herrn **A. J. Steinitzer, Hauptgasse Nr. 2,** zu den obigen Preisen, mit Zurechnung der städtischen Accise und Zuzufüßets vorrätig zu haben. (422-3*3)